

Benennung der Stämme.	Zahl der Familien.	Anmerkungen.
14. Hemütschy	100	Meistens sesshafte Bewohner von Meschkin, dienen als Hirten bei andern Stämmen.
15. Kagraman - Bekly	30	Sesshaft in Meschkin.
II. Il-Ardebil.		
16. Jurtschy. Aeltester: Nedshaf-Kuli-Bek, ein Mann von grossem Einfluss	950	Kommen schon seit 40 Jahren nicht in die Mugan, haben bedeutende Ansiedelungen in der Provinz Ardebil, treiben Ackerbau, wandern im Sommer in die Provinz Serebsk. Ihr Stammnamen Jurtschy stammt aus der Zeit Nadyr-Schahs, da sie es waren, welche den Lagerplatz, d. h. die Jurten des Schah wählten.
17. Dursun-Chodshaly	300	Ansässig in guten Ansiedelungen.
18. Scheichly	100	Ansässig im Magal von Ardebil.
19. Faradshulla-Chanly	50	} Ebenfalls.
20. Fatulla-Chanly	50	
21. Abu-Bekly	70	

Im ganzen 3250 Familien.

Nach den letzten Ermittlungen vom Jahre 1883 besitzen die Schahsewenzen, deren Gesamtzahl nach persischer Schätzung sich auf 10000 Familien beläuft, 25000 Kamele, 30000 Pferde, 50000 Stück Rindvieh, 3500 Esel und etwa zwei Millionen Schafe und Ziegen.